

BESCHLUSSPROTOKOLL

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses der
Verbandsgemeinde, Naheweinstraße 80,
55450 Langenlonsheim

Sitzungsdauer: 17:30 - 18:25 Uhr

-
1. öffentliche Sitzung nichtöffentliche Sitzung
von TOP bis von TOP bis
 2. Sitzungsteilnehmer siehe Folgeseite
 3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.
Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit fest.
 4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden
 erhoben (siehe Anlage) nicht erhoben
 5. Es wurde die Änderung der Reihenfolge von Beratungsgegenständen durch einfachen
Mehrheitsbeschluss
 beschlossen nicht beschlossen
 6. Die Ergänzung der Tagesordnung und Streichung von Beratungsgegenständen wurde mit
einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen des Werkausschusses
 beschlossen (siehe Anlagen) nicht beschlossen
 7. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):
 8. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen 1 - 8
die Bestandteil dieses Protokolls sind.
 9. Beschlossen laut Beschlussvorlage
einstimmig: TOP 1 - 4
mehrheitlich: TOP 5
 10. Anlagen zu TOP: 1- 5

Datum: 18.03.2024

Vorsitzender

Schriftführer

TEILNEHMERVERZEICHNIS

| | |
|---------------|-----------------------------|
| Gremium: | Werkausschuss VG |
| Vorsitzender: | Bürgermeister Michael Cyfka |
| Sitzungstag: | 11.03.2024 |
| Sitzungszeit: | 17:30 Uhr - 18:25 Uhr |

| Teilnehmer | Anwesend E ntschuldigt U nentschuldigt | | | anwesend von TOP bis TOP (wenn nicht gesamte Sitzung) |
|------------|--|---|---|--|
| | A | E | U | |

AUSSCHUSSMITGLIEDER

| | | | | |
|--|---|---|---|---|
| Bürgermeister Cyfka, Michael | X | | | |
| Wirth, Udo | | X | | wurde vertreten durch Dietz, Herbert in Vertretung von Wirth, Udo |
| Dietz, Herbert | X | | | |
| Sinß, Petra | X | | | |
| Denker, Anke | X | | | |
| Ruhl, Achim | X | | | |
| Schwarz, Jürgen | X | | | |
| Gutenberg, Daniel | X | | | |
| Fröba, Tim | X | | | |
| Murschall, Egon | X | | | |
| Trödel, Oliver | X | | | |
| Kreuels, Susanna | X | | | |
| Antes, Claus | | X | | wurde vertreten durch Kluschat, Arno in Vertretung von Antes, Claus |
| Kluschat, Arno | X | | | |
| Schwanke, Torsten | X | | | |
| Kreuzer, Marcel | X | | | |
| Kruskop, Werner | | | X | |
| Beratendes Mitglied Werkleiter Schimkus, Michael, zgl. als Schriftf. | X | | | |
| Beratendes Mitglied Wagner, Oliver | X | | | |
| Beratendes Mitglied Faier, Patrick | X | | | |
| Beratendes Mitglied Spiegel, Volker | X | | | |
| Beratendes Mitglied Hermes, Yvonne | | X | | |

Namen weiterer eingeladener/teilnehmender Personen

| | | | | |
|--|---|---|--|--|
| Erste Beigeordnete Stern, Elke | | X | | |
| 2. Beigeordneter Dapper, Claus-Werner | | X | | |
| 3. Beigeordneter Dr. Coutandin, Jochen | X | | | |

Herr Dr. Breitenbach, MT, Koblenz, zu TOP 1
Herr Enders, KV BK, Rechnungs- u. Gde.prüfungsamt, zu TOP 1
Frau A. Jost, VG-Werke, zu TOP 1
Frau M. Hölz, Fraktionsvorsitzende FDP
Herr P. Schmitt, Fraktionsvorsitzender CDU
Herr T. Nau, Techn.Angestellter VG-Werke

TAGESORDNUNG

| | |
|---------------|-----------------------|
| Gremium: | Werkausschuss VG |
| Sitzungstag: | 11.03.2024 |
| Sitzungszeit: | 17:30 Uhr - 18:25 Uhr |

1. Jahresabschluss 2020, Teilbereich Abwasser Langenlonsheim
2. Kanalsanierung 2024 - OG Waldlaubersheim Teilabschnitt 1
Vorstellung Kanalsanierungskonzept & Vergabe Ingenieurleistungen
3. Jahresvertragsarbeiten;
Beschaffung von Schachtabdeckungen und Schachtrahmenregulierungen,
Auftragsvergabe
4. Abwasserreinigungsanlage Stromberg;
Erneuerung Räumbrücke Nachklärbecken I; Auftragsvergabe
5. Abwasserreinigungsanlage Stromberg;
Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes;
Genehmigungsplanung & Ausschreibung
6. Mitteilungen

| | |
|---------------------------------------|---------------------|
| Beschlussvorlage öffentlich | 2024/VG/0016 |
|---------------------------------------|---------------------|

| | | |
|---------------------------------|--------------------|------------------------------|
| Gremium: | Sitzung am: | Nr. der Tagesordnung: |
| Werkausschuss VG (beschließend) | 11.03.2024 | 1 |

| | |
|---------------------|-----|
| bereits beraten im: | am: |
|---------------------|-----|

Betreff:
Jahresabschluss 2020, Teilbereich Abwasser Langenlonsheim

Begründung:

Gemäß § 3 Abs. 4 der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen (KomEPrüfV) findet vor Feststellung des Jahresabschlusses über die Ergebnisse der Prüfung eine Schlussbesprechung zwischen dem Abschlussprüfer, dem Bürgermeister und der Leitung der geprüften Einrichtung statt, zu der die Mitglieder des Werkausschusses und der Rechnungshof, hier vertreten durch das Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Bad Kreuznach, einzuladen sind.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wurde mit Erfolgsübersicht und Lagebericht erstellt. Der Bericht über die Prüfung ist der Vorlage beigelegt.

Folgende grundsätzliche Feststellungen wurden im Prüfbericht getroffen:

- Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und sonstiger maßgeblichen Rechnungslegungsgrundsätze ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs.
- Die wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind zutreffend im Anhang (Anlage 3) dargestellt und wurden unverändert zum Vorjahr angewendet.
- Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die zukünftige Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken zutreffend dar.
- Das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres weist einen Jahresgewinn von 44 T€ aus. Davon entfallen auf das Betriebsergebnis 299 T€ und auf das Finanzergebnis -254 T€.
- Die Abwasserentgelte blieben unverändert. Die Schmutzwassermenge erhöhte sich geringfügig um 4.842 m³ auf 813.282 m³.
- Durch das Landesgesetz vom 18. Juni 2019 erfolgte eine Fusion der Verbandsgemeinde Langenlonsheim und der Verbandsgemeinde Stromberg. Die Abwasserbeseitigung der ehemaligen Verbandsgemeinden werden bis zur Entgeltanpassung getrennt bilanziert unter dem Namen Verbandsgemeindewerke Langenlonsheim-Stromberg gemäß der neuen Betriebssatzung.
- Den Investitionen des Berichtsjahres in Höhe von 1.953 T€ standen Abschreibungen von 1.259 T€ und Abgänge zu Restbuchwerten von 3 T€ gegenüber.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt. Die Mittelrheinische Treuhand GmbH hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Anlage Prüfbericht (PDF): im Ratsinformationssystem (RIS)

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat

- den Jahresabschluss zum 31.12.2020 festzustellen
- den Jahresgewinn von 44.145,90 € auf neue Rechnung vorzutragen.

| | | | | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|-----------------------|--------------------|-------------------------------------|---|
| Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite | | | | | | |
| Ausgearbeitet am: | | 14.02.2024 | durch: Jost, Adelheid | | | |
| Gesehen: | | | | | | |
| Orts-/Stadt- bürgermeister/-in | Verbandsvorsteher | FB-Leiter Finanzen | Bürgermeister | Fachbereichsleiter | | |
| Einstimmig | Mit Stimmen- mehrheit | <u>Beschlussergebnis</u> | | | Laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss (Folgeseite) |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Ja | Nein | Enthaltung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

I II III IV V

Anlage: 3

Folgeseite

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024

TOP: 1 (öffentlich)

Betreff: Jahresabschluss 2020, Teilbereich Abwasser Langenlonsheim

Herr Dr. Breitenbach stellte den Jahresabschluss zusammengefasst anhand einer Präsentation dem Werkausschuss vor. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Der Werkausschuss beschloss einstimmig, dem Verbandsgemeinderat zu empfehlen, den Jahresabschluss zum 31.12.2020 festzustellen und den Jahresgewinn in Höhe von 44.145,90 € auf neue Rechnung vorzutragen.

| | |
|---------------------------------------|---------------------|
| Beschlussvorlage öffentlich | 2024/VG/0017 |
|---------------------------------------|---------------------|

| | | |
|---------------------------------|--------------------|------------------------------|
| Gremium: | Sitzung am: | Nr. der Tagesordnung: |
| Werkausschuss VG (beschließend) | 11.03.2024 | 2 |

| | |
|---------------------|-----|
| bereits beraten im: | am: |
|---------------------|-----|

Betreff:
Kanalсанierung 2024 - OG Waldlaubersheim Teilabschnitt 1
Vorstellung Kanalсанierungskonzept & Vergabe Ingenieurleistungen

Begründung:

Die Hauptkanalisation der OG Waldlaubersheim wurde im Rahmen der EÜVOA (Eigenüberwachung von Abwasseranlagen) im Jahr 2022 optisch inspiziert und im Anschluss ausgewertet.

Die Ergebnisse der Auswertung werden anhand einer Power- Point Präsentation vorgestellt. Das Kanalnetz soll in 2, max. 3 Abschnitten innerhalb der Ortsgemeinde saniert werden. Durch die Verbandsgemeindewerke erfolgte am 11.01.2024 eine Honoraranfrage für die Planung und Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen des ersten Sanierungsabschnitts. Insgesamt wurden drei Ingenieurbüros angefragt. Die Frist zur Einreichung der Angebote verstrich am 08.02.2024. Drei Angebote lagen zur Angebotseröffnung vor. Die gewerteten Angebotssummen sind nachfolgend aufgeführt:

| Bieter | HWB-Concept GmbH/Altenbamburg | Bieter 2 | Bieter 3 |
|--|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Anrechenbare Kosten | 175.000,00€ | 175.000,00€ | 175.000,00€ |
| Honorar (unterschiedliche Zusammensetzung der %-Anteile der Leistungsphasen) | 14.570,70€ | 19.930,83€ | 16.713,45€ |
| Zzgl. Örtl. Bauüberwachung | 5.250,00€ | 5.250,00€ | 5.687,50€ |
| Zzgl. Umbauschlag | 3.964,14€ | 5.539,78€ | 4.928,21€ |
| Zzgl. Nebenkosten | 1.189,24€ | 1.536,03€ | 1.366,46€ |
| Zzgl. 19% MwSt. | 4.745,08€ | 6.128,76€ | 5.452,17€ |
| Wertungssumme | 29.719,16€ | 38.385,40€ | 34.147,79€ |

Die Verbandsgemeindewerke empfehlen den Auftrag auf das wirtschaftlichste Angebot, der HWB-Concept GmbH aus Altenbamburg, zu erteilen.

Anlage: Kanalzustandsbewertung u. Sanierungskonzeption (PDF 21 Seiten): **im Ratsinformationssystem (RIS)**

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss berät und beschließt, das wirtschaftlichste Angebot des Ingenieurbüro HWB-Concept GmbH zur Kanalсанierungsplanung gemäß HOAI zu beauftragen und die Kanalсанierung für den ersten Teilabschnitt in der OG Waldlaubersheim planen und ausschreiben zu lassen.

| | | | | | | |
|--|--------------------------|---|----------------|--------------------|-------------------------------------|---|
| Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite | | Klimacheck: <input checked="" type="checkbox"/> | | | | |
| Ausgearbeitet am: | 28.02.2024 | durch: | Wagner, Oliver | | | |
| Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in | Verbandsvorsteher | FB-Leiter Finanzen | Bürgermeister | Fachbereichsleiter | | |
| Einstimmig | Mit Stimmen- mehrheit | <u>Beschlussergebnis</u> | | | Laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss (Folgeseite) |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Ja | Nein | Enthaltung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

I II III IV V

Anlage: 4

Folgeseite

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024

Top: 2 (öffentlich)

Betreff: Kanalsanierung 2024 – OG Waldlaubersheim Teilabschnitt 1
Vorstellung Kanalsanierungskonzept & Vergabe Ingenieurleistungen

Das Kanalsanierungskonzept sowie die geplante Umsetzung der Maßnahme wurden von Herrn Wagner anhand einer kurzen Präsentation erläutert. Frau Denker stellte die Frage, ob ein Ausbauprogramm seitens der Ortsgemeinde für die anstehende Kanalsanierungsmaßnahme beschlossen wurde. Dies wurde verneint. Für die Kanalsanierung in 2024 werden seitens der Werke keine anteiligen Kosten für die Straßenentwässerung bei der Ortsgemeinde geltend gemacht, da es sich ausschließlich um geschlossene Kanalsanierungsarbeiten als Reparatur- sowie Renovierungsmaßnahmen (kein Neubau) handelt.

Es wurde einstimmig beschlossen, das wirtschaftlichste Angebot der HWB-Concept GmbH aus Altenbamberg zu beauftragen und die Kanalsanierungsmaßnahme für den 1. Teilabschnitt planen und ausschreiben zu lassen.

| | |
|--|---------------------|
| Beschlussvorlage öffentlich | 2024/VG/0019 |
|--|---------------------|

| | | |
|--|--------------------|------------------------------|
| Gremium: | Sitzung am: | Nr. der Tagesordnung: |
| Werkausschuss VG (beschließend) | 11.03.2024 | 3 |

| | |
|---------------------|-----|
| bereits beraten im: | am: |
|---------------------|-----|

Betreff:
Jahresvertragsarbeiten;
Beschaffung von Schachtabdeckungen und Schachtrahmenregulierungen,
Auftragsvergabe

Begründung:

In der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg werden in regelmäßigen Abständen (alle 1-2 Jahre) alle Schachtabdeckungen im Bereich der Fahrbahnen durch das Personal der Abwasserreinigungsanlagen auf festen Sitz und korrekte Höhenlage in der Fahrbahn im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht überprüft. Die klapperfreie Auflage des Deckels in der Abdeckung wird in diesem Zuge ebenfalls mit geprüft, da ein klappernder Kanaldeckel ein großes Ärgernis für die angrenzenden Anwohner darstellt.

Insgesamt wurden 233 Schachtabdeckungen mit Auffälligkeiten im Zuständigkeitsbereich der Verbandsgemeindewerke vermerkt. Die Sanierung der Schachtabdeckungen soll über zwei Jahre verteilt (2024/2025) erfolgen. Demzufolge wurden die Leistungen beschränkt nach VOB ausgeschrieben. Die Arbeiten sollen über die beiden Haushaltsjahre zu je etwa 50% der Auftragssumme verteilt durchgeführt werden. Insgesamt wurden 3 Bieter, die sich ausschließlich mit der Fachsparte befassen, zur Angebotsabgabe aufgefordert. 2 Angebote lagen dem Verhandlungsleiter am Eröffnungstermin dem 22.02.2024 vor.

Die formale und rechnerische Prüfung der Angebote erfolgte ohne Auffälligkeiten. Die Bietereignung konnte bei allen Bietern anhand Präqualifikationen bzw. Vorlage von Nachweisen gemäß VOB festgestellt werden. Nachfolgend sind die geprüften Angebotssummen aufgelistet.

| Angebot Nr. | Bieter | Angebotssumme ungeprüft brutto | Angebotssumme geprüft brutto | Nachlässe in % | Minderung durch Nachlässe brutto | Wertungssumme brutto |
|-------------|---|--------------------------------|------------------------------|----------------|----------------------------------|----------------------|
| 1 | HV Kommunaltechnik GmbH / 74906 Bad Rappenau | 171.484,95 € | 171.484,95 € | - | - | 171.484,95 € |
| 2 | Bieter 2 | 212.118,69 € | 212.118,69 € | - | - | 212.118,69 € |

Die Kostenberechnung betrug rd. 179.749,50€ brutto.

Die Lieferung der Schachtabdeckungen samt Zubehör für 2024 und 2025 wurde bei 4 Bietern angefragt. Nachfolgend sind die eingegangenen Angebote aufgelistet.

| Angebot Nr. | Bieter | Angebotssumme brutto | Nachlässe in % | Minderung durch Nachlässe brutto | Wertungssumme brutto |
|-------------|---|----------------------|----------------|----------------------------------|----------------------|
| 1 | BHG Baustoffe GmbH / 55450 Langenlonsheim | 59.589,25 € | 2,00% | 1.191,79 € | 58.397,47 € |
| 2 | Bieter 2 | 59.654,70 € | 2,00% | 1.193,09 € | 58.461,61 € |
| 3 | Bieter 3 | 60.547,20 € | 2,00% | 1.210,94 € | 59.336,26 € |
| 4 | Bieter 4 | 67.377,80 € | 0,00% | - € | 67.377,80 € |

Seitens der Werkleitung ist es beabsichtigt die Aufträge an die wirtschaftlichsten Bieter, die HV Kanaltechnik GmbH aus 74906 Bad Rappenau und die BHG Baustoff GmbH aus 55450 Langenlonsheim zu vergeben. Im Wirtschaftsplan sind die Kosten für zuvor dargestellte Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss berät und beschließt, jeweils die wirtschaftlichsten Angebote anzunehmen.

| | | | | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|---------------|---|-------------------------------------|---|
| Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: | | | | Klimacheck: <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite | | | | | | |
| Ausgearbeitet am: 27.02.2024 | | durch: Nau, Thomas | | | | |
| Gesehen: | | | | | | |
| Orts-/Stadt- bürgermeister/-in | Verbandsvorsteher | FB-Leiter Finanzen | Bürgermeister | Fachbereichsleiter | | |
| Einstimmig | Mit Stimmen- mehrheit | <u>Beschlussergebnis</u> | | | Laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss (Folgeseite) |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Ja | Nein | Enthaltung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

I II III IV V

Anlage: 5

Folgeseite

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024

TOP: 3 (öffentlich)

Betreff: Jahresvertragsarbeiten;
Beschaffung von Schachtabdeckungen und Schachtrahmenregulierungen,

Es wurde die Frage gestellt, von welcher Nutzungsdauer bei einer Schachtabdeckung ausgegangen wird und wieviel Prozent der gesamten Schachtbauwerke innerhalb der Verbandsgemeindewerke durch diese Maßnahme saniert werden.

Die Nutzungsdauer wird auf ca. 20 – 30 Jahre beziffert (belastungsabhängig). Bei einer Gesamtzahl an Schachtbauwerken von ca. 6.600 Stück werden mit den 233 Schachtabdeckungen 3,5% behandelt. Die Verteilung der geplanten Maßnahme liegt bei ca. 60% im Gebiet der ehem. VG Langenlonsheim und ca. 40% im Gebiet der ehem. VG Stromberg. Es wurde angemerkt, dass im vergangenen Jahr der Großteil der Sanierungsmaßnahme im Gebiet der ehem. VG Stromberg erfolgte.

Es wurde jeweils einstimmig beschlossen, dass die wirtschaftlichsten Angebote, der Fa. HV-Kommunaltechnik aus Bad Rappenau und der BHG Baustoffe aus Langenlonsheim, angenommen werden.

| | |
|---|---------------------|
| (öffentlich) Beschlussvorlage öffentlich | 2024/VG/0020 |
|---|---------------------|

| | | |
|---------------------------------|--------------------|------------------------------|
| Gremium: | Sitzung am: | Nr. der Tagesordnung: |
| Werkausschuss VG (beschließend) | 11.03.2024 | 4 |

| | |
|---------------------|-----|
| bereits beraten im: | am: |
|---------------------|-----|

Betreff:
Abwasserreinigungsanlage Stromberg;
Erneuerung Räumbrücke Nachklärbecken I; Auftragsvergabe

Begründung:

Auf der Abwasserreinigungsanlage in Stromberg gab es im März 2023 einen Totalschaden an der Räumereinrichtung des Nachklärbeckens II. Die Notreparatur der Bodenräumer sowie die Kompletterneuerung der Räumbrücke wurden bereits ausgeführt. Da die Räumereinrichtung an dem Nachklärbecken I im gleichen Zuge errichtet wurde, besteht Handlungsbedarf diese auf den gleichen technischen Stand zu bringen.

Die Firma BaKaTech hat die Leistungen an der Nachklärung II ausgeführt. Da es sich um zwei identische Anlagen handelt, ist es zielführend den Auftrag an die Firma BaKaTech im Hinblick auf die künftigen Wartungen, Ersatzteilversorgung- und Vorhaltung sowie Serviceeinsatz zu erteilen. Hierzu wurde ein Angebot zur Kompletterneuerung in Höhe von 163.985,57€ brutto vorgelegt. Die Lieferzeit wurde mit 18 - 20 Wochen angegeben. Aus Sicht der Werkleitung spricht aufgrund der allgemeinen Materialpreissteigerung, höheren Logistikkosten sowie höherer Lohnkosten (Allgemeine Preissteigerung) gegenüber dem Angebot zur Erneuerung des Nachklärbeckenräumers II in Höhe von 154.132,37€ nichts gegen eine Zuschlagserteilung.



Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss berät und beschließt den Auftrag zur Reparatur der Räumereinrichtung an dem Nachklärbecken I in Höhe von 163.985,57€ an die Fa. BaKa Tech zu erteilen.

| | | | | | | |
|--|--------------------------|---|----------------|------------------------------|---|--------------------------|
| Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite | | Klimacheck: <input checked="" type="checkbox"/> | | | | |
| Ausgearbeitet am: | 29.02.2024 | durch: | Wagner, Oliver | | | |
| Gesehen: | | | | | | |
| Orts-/Stadt- bürgermeister/-in | Verbandsvorsteher | FB-Leiter Finanzen | Bürgermeister | Fachbereichsleiter | | |
| Einstimmig | Mit Stimmen- mehrheit | <u>Beschlussergebnis</u> | | Laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss (Folgeseite) | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Ja | Nein | Enthaltung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Folgeseite

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024

Top: 4 (öffentlich)

Betreff: Abwasserreinigungsanlage Stromberg;
Erneuerung Räumbrücke Nachklärbecken I; Auftragsvergabe

Es wurde angefragt weshalb auf eine Ausschreibung verzichtet wurde. Die Frage wurde dahingehend beantwortet, da bereits die Räumbrücke an der Nachklärung II mit einem gesonderten Antriebssystem errichtet wurde. So soll die Synergie der Ersatzteilkompatibilität (Vorhaltung von Ersatzteilen) insbesondere für die Antriebseinheit (Motor, Zahnräder, Schienen) und Steuerungs- bzw. Regeleinheit eingehalten werden.

Es wurde einstimmig beschlossen, den Auftrag an die Fa. BaKaTech aus 30966 Hemmingen (Region Hannover) zu einem Gesamtpreis in Höhe von 163.985,57€ zu erteilen.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss berät und beschließt, die gesamte Werkplanung auf Grundlage der bereits vorgestellten Entwurfsplanung erstellen zu lassen und die Ausschreibung auf den Weg zu bringen. Er ermächtigt den Bürgermeister in Verbindung mit der Werkleitung zur Auftragsvergabe jeweils auf die wirtschaftlichsten Angebote.

| | | | | | | | | | |
|--|--|---|--|---|---|---------------|---|--------------------|--|
| Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite | | | | | Klimacheck: <input checked="" type="checkbox"/> | | | | |
| Ausgearbeitet am: | | 29.02.2024 | | | durch: | | Wagner, Oliver | | |
| Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in | | Verbandsvorsteher | | FB-Leiter Finanzen | | Bürgermeister | | Fachbereichsleiter | |
| Einstimmig <input type="checkbox"/> | | Mit Stimmen- mehrheit <input checked="" type="checkbox"/> | | <u>Beschlussergebnis</u> Ja Nein Enthaltung 12 2 -- | | | Laut Beschluss- vorschlag <input checked="" type="checkbox"/> | | Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input checked="" type="checkbox"/> |

I II III IV V
7

Anlage: 7

Folgeseite

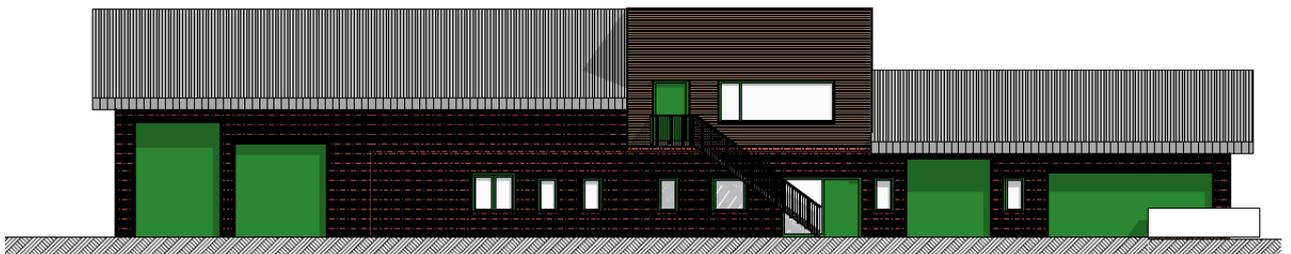
Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024

Top: 5 (öffentlich)

Betreff: Abwasserreinigungsanlage Stromberg;
Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes
Genehmigungsplanung & Ausschreibung

Von Frau Sinß wurde angefragt, warum die Attika in der Höhe ausgebildet wurde. Die Höhe resultiert aus der Ansicht des Gebäudes, sodass eine optische Linie zwischen dem bestehenden Dachfirst und der Aufstockung entsteht.



Seitens des Ausschussmitglieds Hr. Kluschat wurde moniert, dass eine unvorteilhafte Dachform gewählt wurde.

Seitens der Werkleitung wurde darauf verwiesen, dass die verschiedenen Varianten (Größe und Dachformen) bereits dem Werkausschuss vorgestellt und die dargestellte Art und Form bereits beschlossen wurde. Eine Baugenehmigung auf dieser Grundlage liegt vor.

Im Anschluss an die Diskussion wurde mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen beschlossen, die Werkplanung auf Grundlage der vorgestellten Entwurfsplanung erstellen zu lassen und die Leistungen auszuschreiben. Der Bürgermeister wird in Verbindung mit den Beigeordneten und der Werkleitung zur Auftragsvergabe der jeweils wirtschaftlichsten Angebote ermächtigt.

Beschlussprotokoll

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 11.03.2024
(öffentlich)

TOP: 6

Betreff: Mitteilungen

Herr Wagner teilte kurz folgende Projektstände dem Werksausschuss mit:

a) Kanalsanierung Krottenpfuhl, Langenlonsheim:

Das Gelände wurde im Februar für die anstehende Baumaßnahme gerodet. Aufgrund der Ersatzbaustoffverordnung sowie dem Alter der bereits vorhandenen Erkenntnisse des Baugrundes wurde ein ergänzendes Baugrundgutachten im Zuge der Rodungsarbeiten durchgeführt. Die Ausschreibung wird derzeit vorbereitet, eine Auftragsvergabe soll möglichst in der kommenden Werksausschusssitzung erfolgen.

b) Fehleinleiter Windesheim „Im Haufen Morgen“:

Das Wohngebiet wird im modifizierten Trennsystem entwässert. Demnach wird seitens der VG Werke lediglich ein Schmutzwasserkanal vorgehalten und betrieben. Die Ortsgemeinde betreibt einen Regenwasserkanal mit einem nachgeschalteten Versickerungsbecken. Die Anlieger müssen das Niederschlagswasser auf den Grundstücken zurückhalten, dort verwerten bzw. versickern. Im Januar 2024 erfolgte eine Nebeluntersuchung des Schmutzwasserkanals. Insgesamt wurden 10 Fehleinleiter und 3 Verdachtsmomente, die vor Ort noch mit den Eigentümern überprüft werden müssen, festgestellt. Die betroffenen Eigentümer wurden aufgefordert, die Missstände in einer angemessenen Frist zu beseitigen.

c) Von Frau Denker wurden folgende Anfragen gestellt:

- Fettabscheider im Gebiet der ehem. VG Langenlonsheim:
In dem Gebiet der ehem. VG Stromberg wurde unter großem Aufwand der Einsatz und Betrieb der Öl- und Fettabscheider von Gewerbe- bzw. Gastronomiebetrieben überwacht. Es wurde angefragt, ob diese Vorgehensweise innerhalb der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg weiterhin so durchgeführt wird.
Dies wurde seitens der Werke bestätigt.
- Stand des Jahresabschluss 2020, ehem. VG Stromberg:
Der Jahresabschluss ist fertiggestellt, seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Pütz, Mittler & Kollegen GmbH aus Auslastungsgründen jedoch noch nicht geprüft.
- Stand Auflösung Zweckverband Abwasserbeseitigung Guldenbachtal (ZV):
Seitens des Verbandsvorstehers des ZV spricht nichts gegen eine Auflösung des Zweckverbandes. Die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe vertritt jedoch aus diversen Gründen die Meinung, den Zweckverband weiter bestehen zu lassen. Wegen der von Frau Denker angesprochenen Transparenz der Entscheidungen im mit der Verbandsversammlung identischen Werksausschuss schlug der Vorsitzende die Abhaltung einer gemeinsamen Werksausschusssitzung mit dem Gremium der VG Rhein-Nahe vor.
Die Werke werden in der kommenden Sitzung informativ die anstehenden Maßnahmen des Zweckverbandes präsentieren.